

3. Tour © Roland Pöche
Besuch beim Hunsrücker Schinderhannes
Viertäler / **Rheingoldstraße**

Wir fahren durch Emmelshausen in Richtung St. Goar am Rhein. Rein fallen wir nicht, auch wenn unsere heutige Route teilweise am Ufer entlang führt. In Werlau, oberhalb von St. Goar am Ortsausgang, befindet sich rechts neben der Straße das Werlauer Freibad. Hier sollte man mal für eine Fotopause von ca. 10 Minuten die Motorräder abstellen, 100 Meter Zufuß gehen, und die **Burgruine Rheinfels** von oben betrachten.



Burgruine Rheinfels + Café - Restaurant

Dann fahren wir weiter auf der Hauptstraße bis hinunter ins Gründelbachtal. Und, wie es so im Hunsrück ist, mal geht es runter mal geht es rauf. Jetzt geht es wider rauf. Das Gründelbachtal ist eng, die Straße schmal, aber schön. Oben in Hungenroth angekommen, unter der A 61 durch, biegen wir nach links in Richtung Norath + Pfalzfeld ab. Die Orte Norath, Pfalzfeld durchfahren wir und kommen dann nach Laudert, unter der A 61 durch, bei Wiebelsheim rechts nach Perscheid abbiegen. Der Straße folgen bis Dellhofen. Hier hinter Dellhofen kommt man zur **Schönburg**. Hier kann kostenlos geparkt werden, ein tolles Eis gibt es im Café - Restaurant und einen tollen Blick auf den Rhein. Danach zurück zur Straße und hinunter zum Rhein.



Schönburg = oberhalb von Oberwesel

An der B 9 angekommen fahren wir nach rechts in Richtung Bingen, aber nur bis wir die **Pfalz** im Rhein sehen. Wer hier kein Foto machen will, ist selber schuld oder hat schon eins. Nach diesem kleinen Fotostop (Die Raucher danken es einem) fahren wir weiter bis **Bacharach**. Einigen sicherlich von einer Kegeltour noch bekannt und unvergessen: Mit der dicken GoldWing durch die engen Gassen von Bacharach in Richtung Rheinböllen. Ein Stück der Rheingoldstraße – vorbei am Forsthaus Erbach – nach



Bacharach am Rhein



**Schönburg – Mantelmauer – Landseite
Bei Oberwesel am Rhein**

Rheinböllen. In Rheinböllen gibt es den bekannten **Trucker-Rasthof neben der A 61** mit den Mittagsportionen auf Tellern so groß wie LKW-Radkappen. Tanken kann man hier auch. Auf der Straße Rheinböllen – Stromberg bleiben wir bis Stromberg. In Strombergs Ortsmitte gibt es einen kleinen Platz mit Brunnen (hier teilt sich die Straße wegen der Enge in zwei Einbahnstraßen) und ein Eiscafé an dem ich schon öfter gehalten habe. Von diesem Platz aus starten wir dann in Richtung Simmern und fahren durch die Hunsrückdörfer Dörrebach und Mutterschied. In der Kreisstadt Simmern steuern

wir die Kreisverwaltung wegen der zentralen Lage und dem idealen Parkplatz an. Zu Fuß besuchen wir den **Schinderhannesturm**

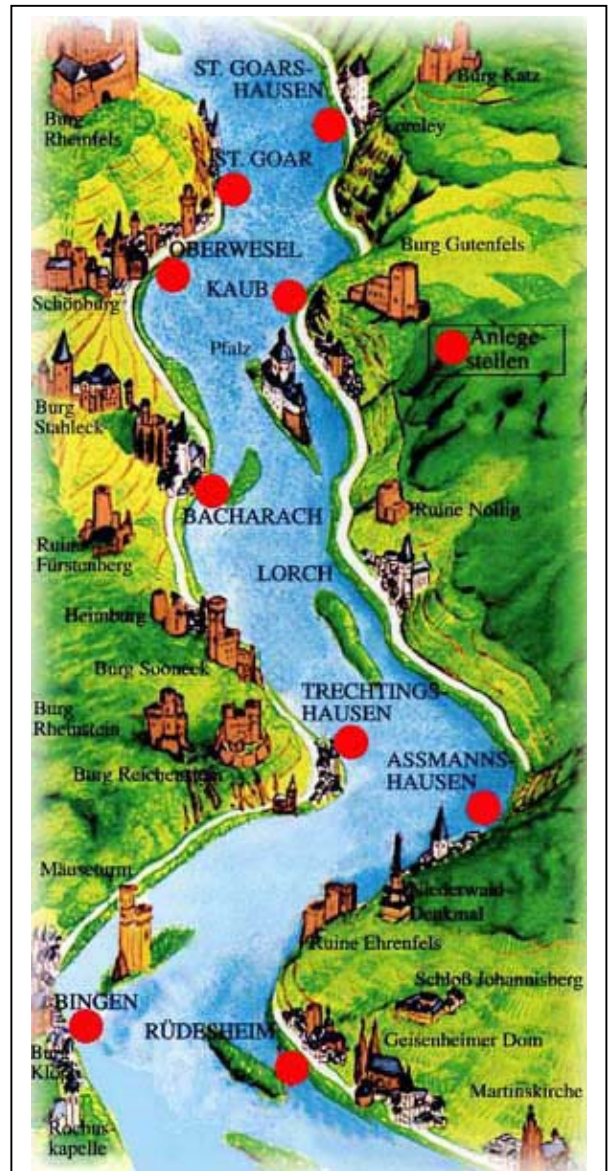


Von Simmern aus fahren wir zwar im Moment in Richtung Emmelshausen, aber einen kleinen Umweg nehmen wir noch mit. In Laubach fahren wir links nach Kastellaun. Kastellaun bietet schon etwas mehr wie nur die Burgruine. Wer diese besichtigen will, kennt ja jetzt den Weg dorthin. Wir wollen aber noch die Serpentina runter zur **Junkersmühle** zwischen den Dörfern Uhler und Korweiler. Wenn man hier eine Pause mit Verzehr machen möchte sollte eine Anmeldung bei Christel Tel.: 06762 - 8453 vorausgegangen sein. Weiter geht es durch Korweiler, Mannebach, Dorweiler, Dommershausen, Macken bis Burgen. Von Burgen aus entlang der Mosel abwärts bis Brodenbach (ist in Richtung Koblenz) und dann in Brodenbach Richtung Emmelshausen.



Bacharach

Durch solch schöne enge Straßen fahren wir!



Rhein- Mit ③ Schiffsanlegestellen



Pfalz bei Kaub und Burg Gutenfels